

Germany-Bottrop: Engineering design services

OJ S 194/2023 09/10/2023

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Bottrop

Postal address: Ernst-Wilczok-Platz 2 46236 Bottrop

Town: Bottrop

NUTS code: DEA31 Bottrop, Kreisfreie Stadt

Postal code: 46236

Country: Germany

E-mail: Bottrop@gvw.com**Internet address(es):**Main address: <https://www.bottrop.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DHQ61Y3/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DHQ61Y3>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local agency/office

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Bottrop: Neubau Feuerwache 1 - Vergabe der Generalplanungsleistungen für Phase II - Außenanlagen, Erschließung

Reference number: 5200/2022_2

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

In dem Projekt Neubau Hauptfeuerwache Bottrop werden diverse Planungs- und Bauleistungen benötigt.

Mit diesem Vergabeverfahren werden stufenweise Generalplanungsleistungen bezogen auf die Phase II des Projekts, die Planung und Errichtung der Außenanlagen und Erschließung für den Neubau der Hauptfeuerwache Bottrop vergeben. Sie umfassen die Leistungen der "Erschließungsplanung" und der Verkehrsplanung der umliegenden Verkehrswege/Straßen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71322500 Engineering-design services for traffic installations, 71327000 Load-bearing structure design services, 71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA31 Bottrop, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 46236 Bottrop

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Bottrop beabsichtigt den Neubau der Hauptfeuerwache Bottrop mit Außenanlagen und einer Anbindung an die verkehrliche und technische Infrastruktur. Die Planung und der Bau sollen durch private Partner im Auftrag der Stadt Bottrop übernommen werden. Die Hauptfeuerwache wird nach Fertigstellung durch die Stadt Bottrop betrieben. Eine erste Plausibilisierung der gemeldeten Bedarfe bestätigt einen Nutzungsflächenbedarf in Höhe von ca. 12.000 m² NUF.

Die Planungs- und Bauleistungen sind europaweit auszuschreiben. Das von der Stadt Bottrop entwickelte Vergabemodell sieht derzeit folgende weitere Module neben der mit diesem Verfahren erfolgenden Vergabe der Generalplanungsleistungen Außenanlagen (GP II) vor:

- Vergabe der Baumanagementleistungen (bereits veröffentlicht)
- Vergabe der Generalplanungsleistungen Gebäude (GP I)
- Vergabe von Bauleistungen an einen GU
- Vergabe von Bauleistungen in mehreren Einzelgewerkevergaben
- Weitere Einzelvergaben von Planungs- und Bauleistungen

Gegenstand des hier ausgeschriebenen Auftrags ist die Generalplanung II als "Erschließungsplanung", welche die wesentlichen Leistungsbilder der Außenanlagen (inklusive der notwendigen Planungen für den Verkehr auf dem Grundstück) und der dafür notwendigen technischen Anlagen, Ingenieurbauwerke sowie die Infrastrukturplanung für den Gesamtbetrieb beinhaltet. Diese Planungen unterliegen teilweise besonderen Anforderungen aus dem Feuerwehrbetrieb (KRITIS Anforderungen, Redundanzen, etc.) und sind sorgfältig mit dem Nutzer und dem "Fachplaner Leitstelle" abzustimmen.

Weiterhin ist Gegenstand dieses Vertrags die Verkehrsplanung der umliegenden Verkehrswege/Straßen, um die notwendigen baulichen Anpassungen der Josef-Albers-Straße

und der Kirchhellener Straße für die Nutzung vorzunehmen, inklusive der notwendigen Planungen der Verkehrslenkung und Signalanlagen. Dies gilt insbesondere auch für die Alarmausfahrt.

Die Planung der unterirdischen Tanks und Großanlagen im Außenbereich, inklusive Ver- und Entsorgungsleitungen sowie der oberirdischen Anschlusspunkte erfolgt als Planungsdisziplin "Ingenieurbauwerke". Die elektrischen Anlagen im Außenbereich werden entsprechend als TA-Planungsleistung vergeben.

Die Einzelheiten der zu erbringenden Planungsleistungen, die stufenweise beauftragt werden, können den Vergabeunterlagen, insbesondere dem Entwurf des Vertrags und seinen Anlagen entnommen werden. Unmittelbar mit der Beauftragung in diesem Verfahren erfasst sind zunächst Leistungen der Leistungsphasen 1-3 der einschlägigen HOAI-Leistungsbilder. Änderungen im Projektfortschritt werden ausdrücklich vorbehalten.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 84

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Verlängerung kann eintreten, wenn sich die Ausführung verzögert.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Im Rahmen dieses Teilnahmewettbewerbs sollen drei bis maximal fünf geeignete Bewerber ausgewählt und zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert werden. Voraussetzung ist, dass deren Teilnahmeanträge formal vollständig sind und alle Mindestkriterien (vgl. Ziffer III.1 dieser Bekanntmachung und Anlage 1 Checkliste und Wertungsmatrix Teilnahmewettbewerb) erfüllen.

Sofern mehr als fünf vollständige und wertungsfähige Teilnahmeanträge vorliegen, erfolgt die Auswahl der am besten geeigneten Bewerber anhand der Bewertung, wie sie in Anlage 1 Checkliste und Wertungsmatrix Teilnahmewettbewerb vollständig beschrieben und erläutert ist.

In die Wertung fließen folgende drei Kriterien ein:

Kriterium 1 - wirtschaftliche Leistungsfähigkeit (durchschnittlicher Jahresnettoumsatz)

Kriterium 2 - Festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einschlägiger fachlicher Qualifikation

Kriterium 3 - Referenzen des Büros für Generalplanungsleistungen und Leistungen der Verkehrsplanung

Am besten geeignet sind die Bewerber, die die meisten Wertungspunkte erzielen. Die Einzelheiten und Abstufungen der Höhe der Wertungspunkte sind der Anlage 1 - Checkliste und Wertungsmatrix Teilnahmewettbewerb zu entnehmen, die Teil der Vergabeunterlagen für den Teilnahmewettbewerb ist.

.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

- Planungen für Erdarbeiten und Anschlüsse unterhalb der Gebäude

.

- Das Projekt wird im Bereich der Gebäude dreidimensional nach der BIM-Methode geplant und errichtet. Eine Planung des der Außen- und Freianlagen nach dieser Methode ist nach der Bewertung des Auftraggebers zwar wünschenswert, aber nicht erforderlich und wird lediglich optional angeboten. Der Umfang der Anwendungsfälle ist im Beauftragungsfall im Projekt festzulegen.

.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Eine Vorlage der Nachweise in Kopie ist ausreichend. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß eingereicht worden sind.

.

Die unter "Befähigung zur Berufsausübung" geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und bei Bewerbergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde /Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen.

.

Folgende Eigenerklärungen/Nachweise sind erforderlich:

.

1) Aktueller (= im Zeitpunkt der Teilnahmefrist nicht älter als sechs Monate)
Handelsregisterausdruck bzw. ein vergleichbares Dokument für Personengesellschaften (bspw. Partnerschaftsgesellschaft). In Ermangelung eines solchen eine gleichwertige

Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes (auch von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft bzw. von Nachunternehmern).

2. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen, zur Einhaltung der freiheitlich demokratischen Grundordnung, Antikorruption und Antiterror sowie zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 23. Juni 2023 (auch von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und von eignungsverleihenden Nachunternehmern). Hierfür ist der Vordruck 2 zu verwenden, der Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

4) Bewerbergemeinschaftserklärung gemäß Vordruck 4: Sofern eine Teilnahme als Bewerbergemeinschaft beabsichtigt ist, hat die Bewerbergemeinschaft mit ihrem Teilnahmeantrag eine Erklärung abzugeben, in der alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und der für die Durchführung des Vertrages rechtskräftig bevollmächtigte Vertreter benannt werden. Darüber hinaus ist zu erklären, dass im Falle der Auftragserteilung alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft als Gesamtschuldner haften.

5) Nachunternehmererklärung gemäß Vordruck 5: Wenn ein Bewerber für Leistungen Nachunternehmer einsetzen und sich auch auf die Eignung eines Nachunternehmers berufen will (Eignungsleihe), ist der Vordruck 5 zu verwenden, der den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Zusätzlich sind die konkret nach Maßgabe dieser Bekanntmachung erforderlichen Eignungsnachweise für den Nachunternehmer vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Eine Vorlage der Nachweise in Kopie ist ausreichend. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß eingereicht worden sind.

Die unter "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und bei Bewerbergemeinschaften von der Bewerbergemeinschaft als solcher vorzulegen, soweit sich aus den Vergabeunterlagen nichts anderes ergibt. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen.

1) Durchschnittlicher Jahresgesamtumsatz netto aus Planungsleistungen bei Projekten, die mit dem ausgeschriebenen Vorhaben vergleichbar sind, in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

2) Nur auf ausdrückliches Verlangen des Auftraggebers sind nach Abgabe des Teilnahmeantrags ggf. vorzulegen:

a) Bescheinigung der Berufsgenossenschaft mit dem Nachweis, dass der Bewerber die fälligen Beiträge entrichtet hat.

b) Bescheinigung der Krankenkasse(n) betreffend die ordnungsgemäße Abführung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung.

c) Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, dass der Bewerber seinen gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Landes- und Gemeindesteuern sowie zur Ausführung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen ist.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu III.1.2)1.

Erreicht der Bewerber nicht einen durchschnittlichen Mindestnettogeschäftsumsatz von 2 Mio. EUR in den letzten drei Geschäfts-/Kalenderjahren für Generalplanungsleistungen, die mit dem ausgeschriebenen Vorhaben vergleichbar sind, führt dies zum Ausschluss des Teilnahmeantrags.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Eine Vorlage der Nachweise in Kopie ist ausreichend. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß eingereicht worden sind.

Die unter "technische und berufliche Leistungsfähigkeit" geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und bei Bewerbergemeinschaften von der Bewerbergemeinschaft als solcher vorzulegen, soweit sich aus den Vergabeunterlagen nichts anderes ergibt. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen.

Folgende Eigenerklärungen/Nachweise sind erforderlich:

1. Zahl der im Büro des Bewerbers fest angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem einschlägigen abgeschlossenen Hochschulstudium oder einem entsprechenden FH Abschluss, z.B. der Architektur oder des Bauingenieurwesens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

2. Benennung der vorgesehenen Projektleiterin/des vorgesehenen Projektleiters, die/der über ein abgeschlossenes Hochschulstudium oder über einen entsprechenden FH-Abschluss einer einschlägigen Fachrichtung verfügt und dies auf Anforderung nachweisen kann.

3. Referenzen des Büros für vergleichbare Generalplanungsleistungen
Es müssen mindestens zwei und können maximal drei Referenzen über vergleichbare Leistungen vorgelegt werden. Wann eine Referenz vergleichbare Leistungen umfasst, ist nachfolgend unter "Möglicherweise geforderte Mindeststandards" definiert.

Zu den Referenzen für vergleichbare Generalplanungsleistungen sind jeweils Angaben erforderlich zu Auftraggeber, Ansprechpartner, Ausführungszeitraum (Abschluss 2018-2023), Abrechnungssumme (netto) [Größe Referenzobjekt] (min. 3,5 Mio. EUR KGR 200 + 500), Auftrag im Bereich kritische Infrastruktur, Kurzbeschreibung der ausgeführten Leistungen.

4. Referenzen des Büros für Verkehrsplanungsleistungen für vergleichbare Bauprojekte. Es müssen mindestens eine und können maximal zwei Referenzen über vergleichbare Leistungen vorgelegt werden. Wann eine Referenz vergleichbare Leistungen umfasst, ist nachfolgend unter "Möglicherweise geforderte Mindeststandards" definiert.

Zu den Referenzen für Verkehrsplanungsleistungen sind jeweils Angaben erforderlich zu Auftraggeber, Ansprechpartner, Ausführungszeitraum (Abschluss 2018-2023), Abrechnungssumme (netto) [Größe Referenzobjekt] (min. 1 Mio. EUR gemäß KGR AKVS), Alarmausfahrt, Kurzbeschreibung der ausgeführten Leistungen.

Alle vorgenannten Erklärungen zu den Referenzen sind anhand der Tabellen des "Vordrucks 3 Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Referenzen (Büro)" einzureichen, der den Vergabeunterlagen beigelegt ist.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1.III.3)2.

Die vorgesehene Projektleiterin/der vorgesehene Projektleiter muss über ein abgeschlossenes Hochschulstudium oder über einen entsprechenden FH-Abschluss einer einschlägigen Fachrichtung verfügen.

Zu III.1.3)3

Vergleichbar sind Referenzen für Generalplanungsleistungen, wenn sie Generalplanungsleistungen für die Planung von Außenanlagen von vergleichbaren Funktionsgebäuden mit den damit verbundenen Einbauten in den Baugrund inklusive Anschlüssen an den öffentlichen Straßenraum mit den wesentlichen Inhalten der Leistungsphasen 2-5 HOAI in der Honorarzone III-V bei Vorhaben mit vergleichbar hohem technischen Anforderungsprofil betreffen.

Die Referenzen müssen außerdem eine Mindestprojektgröße von 3,5 Mio. EUR netto der Kostengruppen 200 + 500 nach DIN 276 erreicht haben und im Wesentlichen abgeschlossen sein.

Wesentlich abgeschlossen ist eine Leistung, bei welcher die Leistungsphase 5 nahezu abgeschlossen ist; der Abschluss der Leistung (LP 5) darf nicht vor dem 1. Januar 2018 liegen (Zeitraum 2018-2023).

Die Vorlage von zwei Referenzen, die die vorgenannten Kriterien erfüllen, ist ein Mindestkriterium. Kann der Bewerber keine zwei vergleichbaren Referenzen vorlegen, führt dies zum Ausschluss des Teilnahmeantrags.

Zu III.1.3)4

Vergleichbar sind Referenzen für Verkehrsplanungsleistungen, wenn sie Verkehrsplanungen für den Anschluss von vergleichbaren Großanlagen an bestehende verkehrliche Infrastruktur mit entsprechender Anpassung dieser beinhalten.

Die Referenz muss außerdem eine Mindestprojektgröße von 1 Mio. EUR netto der Kostengruppen gem. Anweisung zur Kostenermittlung und zur Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen (AKVS) erreicht haben und im Wesentlichen abgeschlossen sein.

Wesentlich abgeschlossen ist eine Leistung, bei welcher die Leistungsphase 5 nahezu abgeschlossen ist; der Abschluss der Leistung (LP 5) darf nicht vor dem 1. Januar 2018 liegen (Zeitraum 2018-2023).

Die Vorlage von einer Referenz, die die vorgenannten Kriterien erfüllt, ist ein Mindestkriterium. Wird nicht mindestens eine Referenz des Büros vorgelegt, die diese Kriterien erfüllt, führt dies zum Ausschluss des Teilnahmeantrags.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Einhaltung der Besonderen Vertragsbedingungen des Landes NRW zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW (BVB TVgG NRW)

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/11/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 01/12/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Der Auftraggeber führt ein EU-weites Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durch.

- 2) Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch zur Verfügung gestellt und können über den unter Ziffer I.3 genannten Link barrierefrei abgerufen werden.
- 3) Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgen ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für sie eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren ("Holschuld des Bewerbers").
- 4) Der Auftraggeber hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge Vordrucke erstellt. Diese sind zu verwenden. Die Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb und alle wesentlichen Unterlagen für die spätere Angebotserstellung können über das Vergabeportal abgerufen werden.
- 5) Alle Vordrucke, deren Dateiname mit "AP" beginnt, sind solche des Angebotsverfahrens, die zur Kenntnisnahme bereitgestellt werden. Sie sind jedoch mit dem Wasserzeichen "Entwurf" gekennzeichnet und im Teilnahmewettbewerb noch nicht zu bearbeiten.
- Bekanntmachungs-ID: CXP4DHQ61Y3

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postal code: 48147
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung bzw. der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- bzw. der Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/10/2023